

Pfeiffer schrumpft zur „Unimarkt-Gruppe“;

Das Traditions-Handelshaus Pfeiffer wird (nach der Pleite der Zielpunkt-Tochter und dem Verkauf des Gastro-Großhändlers C+C Pfeiffer an Transgourmet) zur "Unimarkt-Gruppe". Die Handelsgruppe wird künftig nur mehr 381 Mio. statt früher 1,3 Mrd. Euro Umsatz und 2200 statt 6400 Mitarbeitern haben.



Die neue Unimarkt-Gruppe betreibt laut einer Presseaussendung in der neuen Struktur 580 Standorte, die zum überwiegenden Teil unter der gleichnamigen Vertriebsmarke sowie unter "Nah&Frisch" auftreten und zu mehr als 80 Prozent von selbstständigen Kaufleuten geführt werden. Der diese Kaufleute beliefernde und betreuende "Pfeiffer Großhandel Nah&Frisch" wird als Tochterunternehmen integriert, ebenso zentrale Serviceleistungen, die bisher durch die Pfeiffer Holding erbracht wurden.

Die Pfeiffer Holding unter ihrem Geschäftsführer Erich Schönleitner – er ist auch Unimarkt-Aufsichtsratsvorsitzender – hat in dieser Neuausrichtung keine Steuerungs- sowie Dienstleistungsfunktion mehr und verbleibt als reine Beteiligungsgesellschaft. Die neu erworbene Immobiliengesellschaft TREI Real Estate Austria, nunmehr EAGLE Real Estate GmbH wird weiterhin von der Pfeiffer Holding gehalten. An Top Team Zentraleinkauf halten die Pfeiffer Holding und die Schweizer Transgourmet, die zur Coop-Gruppe gehört und jüngst C+C Pfeiffer zu 100 Prozent übernommen hat, je 50 Prozent. Sie verhandelt pro Jahr rund 750 Mio. Euro Einkaufsvolumen.

Die Unimarkt Gruppe wird ab sofort vom Geschäftsführer-Duo Peter Gusenbauer (48) und Andreas Haider (47) geführt. Ersterer war bisher Geschäftsführer beim Pfeiffer Großhandel und ist nun für die Bereiche Vertrieb Pfeiffer Großhandel, Controlling und Finanzen sowie Logistik, Immobilien, Marketing und den weiteren Ausbau der E-Commerce Aktivitäten bei Unimarkt zuständig. Letzterer, schon bisher langjähriger Geschäftsführer von Unimarkt, übernimmt in seiner neuen Funktion die Bereiche Vertrieb Unimarkt Filialen und Franchiser, Category Management, Human Resources und IT.

Die beiden gehen davon aus, dass durch die Zusammenführung unter einem Dach sowie die Konzentration auf den Einzelhandel die Marktstellung der zwei Unternehmen Pfeiffer Großhandel Nah&Frisch und Unimarkt massiv gestärkt werde. Dazu soll – als klare Abgrenzung zum Wettbewerb – unter anderem das regionale Sortiment weiter ausgebaut werden, um die Bedürfnisse der Zielgruppe bestmöglich zu bedienen. Weiters werde man sich darauf konzentrieren, die Unimarkt Gruppe im Kerngebiet zu etablieren. Auch der Ausbau des erfolgreichen Unimarkt Franchise-Modells soll forciert und die begonnenen Aktivitäten im Bereich E-Commerce mit der Erweiterung des Unimarkt Online-Shop weitergeführt werden.

Besuchen Sie uns auf: fleischundco.at